

# Umgangsformen und das Miteinander im Forum

Beitrag von „CDL“ vom 20. Februar 2019 13:56

## [Zitat von scaary](#)

Wenn Leute der Meinung sind die Weisheit mit Löffeln gefressen zu haben und sich nur mal eben hier anmelden um uns zu zeigen wie dumm wir doch sind: Wen juckts? Thread melden und weiter in den Threads lesen / schreiben die es wert sind seine Zeit damit zu verbringen.

Ich würde dir teilweise recht geben. Auf der anderen Seite finde ich es vor dem Hintergrund von zunehmenden "Meinungsschwemmen", Fake News und Menschen, die sich nur in ihren "Meinungsblasen" bewegen um eigene Positionen lediglich bestätigt zu bekommen wichtig, nicht jeden Unfug unwidersprochen hinzunehmen. Sprache ist nicht unwichtig, insofern ist auch die Art und Weise wie der Widerspruch erfolgt absolut relevant. Dinge wie Altersdiskriminierung unwidersprochen hinzunehmen und einfach abzuwarten, bis eine "Obrigkeit" (hier die Moderatoren) die Situation regelt widerspricht allerdings meiner Vorstellung einer wehrhaften, demokratischen Zivilgesellschaft, die bei jedem Einzelnen von uns beginnt und auch uns alle fordert. Don't feed the troll mag eine simple Regel sein, die aber eben auch bedeutet sich selbst das Leben leichter zu machen, statt den Mut und die Kraft zur Auseinandersetzung mit offenem Ausgang zu haben. Heute sind das nur die Netztrolle, morgen die Leute, die meinen "man dürfe doch wohl noch mal sagen...." und übermorgen sitzen Leute mit dieser Art von diskursivem Verständnis in allen Landesparlamenten oder in Präsidialämtern und versuchen einer liberalen, demokratischen Gesellschaft ihre besondere Weltsicht aufzudrängen. Ach halt nein, das ist ja schon heute...